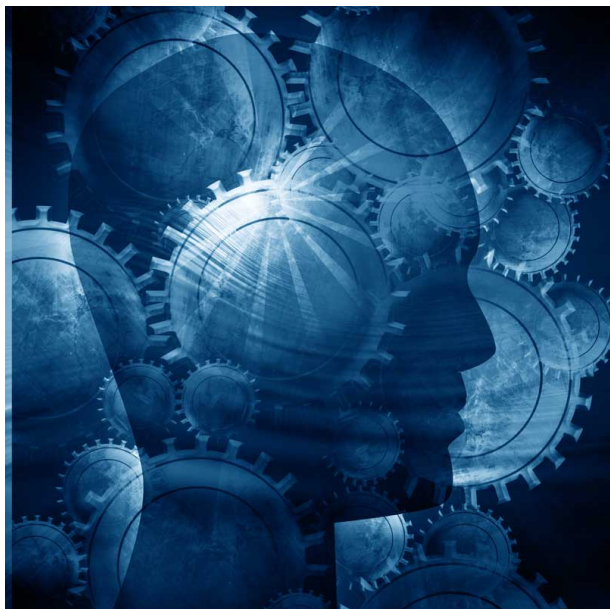




Wirtschaft

Technologie-Transferpreis wissen.schafft.arbeit 2011

20.000 Euro für gelungenes Transferprojekt zwischen Mittelständlern und Forschungseinrichtungen - Ausschreibungsfrist endet am 30. September 2011



Der Technologie-Transferpreis wissen.schafft.arbeit sucht Projekte mit Ausstrahlung genau an der Schnittstelle, wo Wissenschaft und Wirtschaft wie Zahnräder erfolgreich ineinandergreifen.

Foto: Argus - Fotolia.com

Bereits zum vierten Mal lobt die Technische Universität Chemnitz den Technologie-Transferpreis für den Mittelstand bundesweit aus - dieses Jahr gemeinsam mit den drei Sponsoren Sachsen Bank, NILES-SIMMONS Industrieanlagen GmbH und KOMSA Kommunikation Sachsen AG. Der mit 20.000 Euro dotierte Preis sucht die erfolgreichste Kooperation zwischen Forschungseinrichtungen und Industrie, denen eine nachhaltige Überführung von Wissen in die Wirtschaft gelungen ist. Der Wettbewerb richtet sich an kleine oder mittelständische Unternehmen und Wissenschaftler, die in den vergangenen fünf Jahren erfolgreich beim Wissens- und Technologietransfer zusammengearbeitet haben. Vor allem innovative und nachhaltige Kooperationsformen mit Modellwirkung sollen ausgezeichnet werden. Prof. Dr. Klaus-Jürgen Matthes, Rektor der TU Chemnitz und Jurymitglied des Wettbewerbs, sieht in dem Preis "ein exzellentes Instrument, um den erfolgreichen Know-how-Transfer der Öffentlichkeit zu präsentieren und aufzuzeigen, wie Forschungsergebnisse schnell und effektiv einer Nutzung in Wirtschaft und Gesellschaft zugeführt werden können".

Gleichzeitig vergibt das Sächsische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst einen mit 5.000 Euro dotierter Sonderpreis für herausragenden Technologie-Transfer mit besonderem Entwicklungspotenzial. Das Unternehmen Rödl & Partner loben zudem einen "Sonderpreis Wachstum" aus.

Die Ausschreibung läuft noch bis zum 30. September 2011. Detaillierte Informationen zum Technologie-Transferpreis und zur Bewerbung sind zu finden unter <http://www.wissenschaftarbeit.de>.

Weitere Informationen erteilt Susanne Schübel, Telefon 0371 531-19999, E-Mail susanne.schuebel@wirtschaft.tu-chemnitz.de

Mario Steinebach

08.09.2011